



# Jungingen

# Aktuell

Ausgabe 30 • Donnerstag, 25. Juli 2024

NACHRICHTENBLATT DER GEMEINDE JUNGINGEN

www.jungingen.de



*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

schon ist die Hälfte des Jahres 2024 vorüber. Freuen wir uns daher über das Erreichte und die vielen schönen Begegnungen und Momente, die wir in diesem Jahr bereits erleben durften. Die Sommerzeit ist aber auch eine Gelegenheit, um zur Ruhe zu kommen, wertvolle Zeit mit der Familie oder Freunden zu verbringen und neue Energie zu tanken.

Für alle, die in den Urlaub fahren, hoffe ich, dass Ihre Reise sicher und voller schöner Erlebnisse sein wird. Und diejenigen, die ihre freien Tage hier in Jungingen verbringen, lade ich herzlich ein, unser schönes Freibad zu besuchen. In diesem Jahr mit Kiosk! Der perfekte Ort, um sich abzukühlen, Spaß zu haben und Gemeinschaft zu erleben. Genießen Sie die warmen Tage, sei es zu Hause, auf der Terrasse oder auf Reisen. Lassen Sie uns die Sommerzeit aber in jedem Falle nutzen, um unsere Akkus aufzuladen und so oft als möglich die Schönheit unserer Gemeinde und der umliegenden Natur zu schätzen.



*Panorama-Aufnahme unserer schönen Gemeinde vom August 2021 © Gemeinde Jungingen*

Die bevorstehenden Ferienspiele sind bestens vorbereitet und 72 Kinder können sich heute schon auf eine tolle Woche auf dem Freibadgelände freuen. In diesem Jahr mit großartiger Unterstützung ganz vieler Jugendlicher (Teamer).

Mit Blick auf den Herbst, können wir uns auf die konstituierende Sitzung unseres neuen Gemeinderats freuen und auch die Pläne für das bevorstehende Jubiläumsjahr werden immer konkreter. Nicht zuletzt verspricht auch unser Terminkalender noch einige Höhepunkt unserer Vereine.

So wünsche ich Ihnen allen im Namen des Gemeinderats, meiner Mitarbeiter und persönlich einen wunderbaren Sommer und erholsame Tage, Ihr

Oliver Simmendinger  
Bürgermeister

## Ach was?!



### Wie im Märchen: „Sorry, ich hab’s eilig!“

Ist wohl eine der meist gewählten Ausreden, wenn zu schnell Fahrende erwischt werden. Doch lohnt es sich dafür einen Unfall oder eine Strafe zu riskieren? Der Gesetzgeber hat eindeutige Regeln festgelegt, wie wir uns im Straßenverkehr zu verhalten haben. Für Jungingen hat dies die Gemeinde bzw. der Gemeinderat gemeinsam mit den zuständigen Behörden getan und sich für eine **ganz einfache Regel** entschieden: im gesamten Gemeindegebiet gilt:

## TEMPO 30!

Ja es gibt eine Ausnahme: die B32/Ortsdurchfahrt. Doch auch hier gilt ab 22 Uhr das gedrosselte Tempo. Allerdings weniger mit Fokus auf die Verkehrssicherheit, sondern mehr zum Schutz der Anwohner vor Lärm. Was viele nicht glauben können: Die Verwaltung erreichen fast täglich Beschwerden darüber, wie in Jungingen gefahren wird!! Egal ob Weilbach, Hochmeisterstraße, Bruckstraße, Heuweg, Reuteweg, Unterdorf – vor allem zu den Hauptverkehrszeiten oder gegen Abend scheinen viele die geltenden Vorschriften zu vergessen.



### Was tun?

**Mehr Schilder** sind innerhalb der 30er-Zone **nicht erlaubt**. Die Fahrbahn-Markierungen wurden 2022 für knapp 10.000 € erneuert und ausgeweitet. „Eigentlich“ sollten ohnehin längst alle wissen, dass bei Tempo 30 in Jungingen Schluss ist.

Mit diesem erneuten Appell an die Vernunft und Einsicht unserer Bürgerschaft, wollen wir sensibilisieren und nochmals darauf aufmerksam machen. Bitte bedenken Sie: vieler Orts sind Kinder unterwegs, gerade jetzt in den bevorstehenden Ferien: mit dem Fahrrad, mit dem Roller, zu Fuß. Doch auch andere Verkehrsteilnehmer sind schutzbedürftig, wir alle werden älter und sind irgendwann vielleicht froh, wenn auch auf uns Rücksicht genommen wird.

**Sicherheit** geht vor: alles andere kann warten, denn nichts ist so wertvoll wie das Leben und die Gesundheit! Bei aller Hektik und Stress im Alltag, muss dieser Grundsatz vor allem im Straßenverkehr oberste Priorität haben.

Gerade heute wird so häufig auf die Politik geschimpft. Doch an dieser Stelle, hat „die Politik“ eigentlich alles richtig gemacht. Eine einfache Regel – ohne Beamtendeutsch oder Bürokratie. Für alle gleich, zum Schutz vor Lärm, vor Unfällen, für mehr Sicherheit für alle Schutzbedürftigen im Straßenverkehr. Hört sich fast an wie im Märchen? Stimmt, aber leider nur fast! Was fehlt sind Fahrzeugführer die sich (ausnahmslos) daranhalten!

Ein herzlicher Dank allen, die sich schon immer an diese einfache Tempo-30 Regel halten.  
Ein herzlicher Dank allen, die sich die Zeit genommen haben diesen Bericht zu lesen.  
**Ein herzlicher Dank allen, die es künftig besser machen wollen!**

## Jungingen fährt bei Olympia in Frankreich

Unsere Alessa-Catriona Pröpster ist als Ersatzfahrerinnen bei den Olympischen Spielen in Frankreich mit dabei. Was für ein großartiger Erfolg der gerade einmal 23-jährigen Ausnahme-Athletin vom RV-Offenbach. Einerseits bedauert sie, „nur“ die vierte Fahrerinnen zu sein, da beim Teamsprint nur drei Fahrerinnen antreten. Andererseits sieht sie die Chance, Olympia „in Ruhe“ kennenlernen zu können. Vor allem aber ist sie jederzeit bereit, sollte sie doch im Wettbewerb benötigt werden. Wir können also so oder so die Daumen drücken und sind stolz auf unsere Alessa-Catriona. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg!

## Rathaus geschlossen

Das Rathaus mit Bürgerbüro ist für zwei Wochen von **Montag, 05. August, bis einschließlich Sonntag, 18. August 2024 geschlossen**. In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter 07477-8730.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.  
Ihre Gemeindeverwaltung Jungingen

## „Sonnenkinder werden verabschiedet“

Am **Donnerstag, 01.08.2024** werden von **11:00 bis ca. 12:30 Uhr** die „Sonnenkinder“ vom Kindergarten verabschiedet. Sie werden traditionell „Über den Zaun geworfen“, daher wird es in dieser Zeit keine Durchfahrt Bruckstraße/Lehrstraße möglich sein. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

## Die Verwaltung informiert



### Freiwilligendienste zahlen sich aus

Wer in einem Freiwilligendienst arbeitet, erhält nicht nur ein Taschengeld: Dienstleistende punkten auch in der gesetzlichen Rentenversicherung. Während ihres Einsatzes sind die jungen Menschen automatisch pflichtversichert, ohne selbst Beiträge dafür zu zahlen – ob im Freiwilligen Sozialen Jahr, im Freiwilligen Ökologischen Jahr oder beim Bundesfreiwilligendienst. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg jetzt mit. Mehr als 90.000 Freiwillige engagieren sich jedes Jahr in gemeinwohlorientierten Einrichtungen. Die Arbeitgeber melden den Dienst gleich zu Beginn bei der Sozialversicherung. Die Beiträge zur Renten-, Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung übernehmen sie in voller Höhe. Mitgeteilt werden zudem die Beschäftigungszeiten und die Arbeitsentgelte.

Der Bundesfreiwilligendienst dauert in der Regel sechs bis längstens 18 Monate. Das Freiwillige Soziale und das Freiwillige Ökologische Jahr sind für ein Jahr angelegt. Die in dieser Zeit gezahlten Beiträge zur Rentenversicherung werden im Rentenkonto gespeichert und zahlen sich später aus: Sie erhöhen die künftige Rente und zählen zudem als Wartezeit, mit denen Rentenansprüche erfüllt werden können.

Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie Broschüre „Freiwilligendienste und Rente“, sie kann unter [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) heruntergeladen oder bestellt werden.

Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter [www.driv-bw.de/kontakt](http://www.driv-bw.de/kontakt)

### 1 Karte, 1.000 Möglichkeiten - Zahlenspiele zur neuen Radkarte Zollernalb

**Zollernalbkreis. Laut der Statistik Plattform „Statista“ rollten 2023 deutschlandweit rund 84 Millionen Fahrräder über 40.000 Kilometern Radwegenetz. Auch der Zollernalbkreis bietet Radfahrern ein beachtliches Netz von rund 750 Kilometern, auf denen mit knapp 1.900 Sonnenstunden im Jahr überdurchschnittlich oft die Sonne lacht. Das Spiel mit den Zahlen lässt sich bei der nagelneuen Radkarte der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Zollernalbkreis mbH (WFG)/Zollernalb-Touristinfo mühelos fortsetzen.**

Denn diese enthält 9 abwechslungsreiche Rundtouren, die rund 300 Kilometer Zollernalb im schönsten Sinne erfahrbar machen. Auf zusammen über 1.300 Kilometer Fahrspaß bringen es die 4 Streckenwege, die den Landkreis queren. 2 Bikeparks, 2 Downhill-Trails sowie die 4 Mountainbike-Touren der Bikezone Albstadt mit rund 116 Kilometern Gesamtlänge, begeistern Adrenalinfans. Und die Jüngsten toben sich auf 4 Pumptracks und 1 Trail-Spielplatz aus. Um nicht von kleineren Pannen oder einem leeren E-Bike Akku ausbremsen zu werden, warten zudem über 20 Radservice- und Ladestationen.

Genug der Zahlen? Dann noch ein paar Worte zur Karte: „Nix zu meckern“, „So weit das Auge reicht“, oder „Tour für echte Tiere“ sind nur drei der passenden Untertitel zu den neun erlebnisreichen Rundtouren, die, entlang gut ausgeschilderter Radwege, gelungene Tagesausflüge auf der Zollernalb versprechen. Etwas weiter und über mehrere Etappen führen die abwechslungsreichen Streckenwege: Auf dem Schwäbische Alb Radweg in die Vergangenheit der Region reisen oder dem Hohenzollern Radweg vorbei an spektakulären Schlössern und Burgen der Schwäbischen Alb bis hinunter zum Ufer des Bodensees folgen. Genussradler lieben die Schwäbische Streuobsttroute, die im Vorbeiradeln das Thema Streuobst mit Mostereien, Brennereien und Hofläden erlebbar macht. Sportlich ist man auf dem Alb-Crossing unterwegs, der sich einmal quer über die Schwäbische Alb, immer entlang der Albtraufkante, schlängelt. Neben den angebotenen Tourenvorschlägen ist in der Karte zudem das gesamte Radwegenetz des Zollernalbkreises abgebildet, ergänzt durch Tipps zu Freizeitbahnen- und bussen sowie fahrradfreundlichen Bett + Bike-Gastgebern. Der Entdeckerlust sind somit keine Grenzen gesetzt. Die Mountainbike-Touren ALB-GOLD Wadenbeißer, Cube Rocks, GONSO Trail und REBI Runde der Bikezone Albstadt sind zum Teil schon eher was für Fahrradvirtuosen, etwas Mut und eine Prise Verrücktheit setzen auch der Thanheim- sowie der Lochen-Trail voraus. Und in den beiden Bikeparks Burladingen und Tailfingen, in den Pumptracks in Frommern, Meßstetten und Geislingen und Onstmettingen oder auf dem Trail-Spielplatz am Waldheim werden vielleicht die Weichen für so manche Radkarriere gestellt. „Mit dieser neuen Radkarte im praktischen Jackentaschenformat bieten wir einen umfassenden Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten für Fahrradbegeisterte auf der Zollernalb“, freut sich Silke Leibold, Chef-Touristiklerin des Kreises und verweist ergänzend noch auf die informative Internetseite [www.zollernalb.com](http://www.zollernalb.com), mit der eigenen Rubrik Radfahren. Die Karte ist ab sofort erhältlich bei der Zollernalb-Touristinfo/WFG unter 07433-921139 oder [www.zollernalb.com](http://www.zollernalb.com) sowie in den Rathäusern in Albstadt, Balingen, Hechingen und Jungingen.

## IMPRESSUM

**Amtsblatt der Gemeinde Jungingen**

**Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Jungingen

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeister Oliver Simmendinger, Lehrstraße 3, 72417 Jungingen, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

## INFORMATIONEN

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet veröffentlicht.

**Fragen zur Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

**Fragen zum Abonnement:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, [abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de), [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

## Bereitschaftsdienste



### Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden/Feiertagen

abends ab 19.00 bis 8.00 Uhr morgens

**Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)**

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gefährliche Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

### Allgemeine Notfallpraxis Balingen Zollernalb Klinikum

Tübinger Straße 30, 72336 Balingen

#### Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 bis 20.00 Uhr

### Allgemeine Notfallpraxis Albstadt Zollernalb Klinikum

Friedrichstr. 39, 72458 Albstadt

#### Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 bis 18.00 Uhr

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 0761 12012000

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Die Kindernotfallsprechstunde am Klinikum in Albstadt wurde 2023 eingestellt. Die allgemeinen Notfallpraxen in Albstadt und Balingen bleiben weiterhin bestehen.

### Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis

#### Tübingen:

Kinder Notfallpraxis Tübingen

Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Kinder und Jugendmedizin  
Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen

#### Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 - 18.00 Uhr

### Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis

#### Reutlingen:

Kinder Notfallpraxis Reutlingen

Klinikum am Steinenberg

Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

#### Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 9.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 19.00 Uhr

### Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis

#### Villingen-Schwenningen:

Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

#### Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 19.00 - 21.00 Uhr

Fr. 18.00 - 21.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 9.00 - 21 Uhr

### HNO-Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr

HNO-Notfallpraxis Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

### Gynäkologischer Notdienst/Geburtshilfe

Kreisklinik Balingen

Tel. 07433 9092-0

### Unfallrettungsdienst

Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 112 oder 19222

### Sozialstationen

Sozialstation Hechingen und Umgebung e. V.

Tel. 07471 984860

Sozialstation St. Franziskus e. V.

Tel. 07475 91379

### Pflegedienst

#### Sterbebegleitung/Trauerbewältigung

Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung

Koordinatorin und Ansprechpartner:

Anna Hömens, Tel. 07471 9300125

a.hoemens-hospizgruppe@t-online.de

Hospizhandy 0159 04693741

Erwin Schäfer, Tel. 07471 93001-12

schaefer@skm-zollern.de

Zollernstr. 20, 72379 Hechingen

### Tierärztlicher Notdienst

Den tierärztlichen Notdienst entnehmen Sie bitte den amtlichen Mitteilungen des Landratsamtes, den Tageszeitungen oder erfragen Sie ihn über Ihre Stammapraxis.

### Apothekenbereitschaftsdienst

#### Donnerstag, 25.07.

Stadt-Apotheke am Obertorplatz, Obertorplatz 8,

Tel. 07471 - 1 55 62

#### Freitag, 26.07.

Eyach – Apotheke Balingen, Karlstr. 21, 07433 – 276117

#### Samstag, 27.07.

Killertal-Apotheke, Jungingen, Killertalstr.6, 07477-633

#### Sonntag, 28.07.

Sonnen – Apotheke Hechingen, Weilheimer Str.31,

07471 – 9757562

#### Montag, 29.07.

Friedrich – Apotheke Balingen, Friedrichstr. 17, 07433 - 904460

#### Dienstag, 30.07.

Heidelberg – Apotheke Bisingen, Heidelbergstr. 22, 07476 - 8411

#### Mittwoch, 31.07.

Stadt Apotheke Balingen, Friedrichstr. 27, 07433 – 7071

## Aktuelle Informationen



### Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e. V.

**Die DRK-Reisebegleiter** laden am Donnerstag, **29.08.2024**, zur **Tagesreise** „Feldberg und Schluchsee“ ein. Die Fahrt führt nach Feldberg-Bärental mit dem Besuch im neu eröffneten Wälder:Genuss-Landmarkt. Es besteht die Möglichkeit, den Landmarkt zu erkunden und Mittag zu essen. Danach geht es zum größten See im Schwarzwald – dem Schluchsee. Bei der 70-minütigen Seerundfahrt besteht die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen die Schönheit des Schluchsees zu genießen. Im Anschluss wird die Heimreise angetreten.

Die Reiselustigen werden selbstverständlich von unseren versierten, ehrenamtlichen DRK-Reisebegleiter/-innen betreut. Auch Nichtmitglieder des DRK dürfen sehr gerne teilnehmen. Reiseprospekt anfordern und nähere Informationen gerne über DRK-Kreisverband Zollernalb e. V., Frau Elvira Brünle, unter Telefon 07433 9099843.

**Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf.** Der Hausnotruf hat sich seit über 30 Jahren im Alltag und bei Notfällen bewährt und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Besonders für alleinstehende, ältere Menschen bietet der Notruf Sicherheit. Er kann Angehörige entlasten und dazu beitragen, dass ältere Menschen länger in ihren eigenen vier Wänden leben können. Durch einen kleinen Sender, der am Körper getragen wird, kann der Alarm ausgelöst und damit eine direkte Sprechverbindung zur DRK-Hausnotrufzentrale hergestellt werden. Diese leitet umgehend weitere Hilfsmaßnahmen ein, wie zum Beispiel Anruf bei einem Angehörigen oder Entsendung des Rettungsdienstes. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.

**Reisen ohne Risiko – Wir helfen immer und überall!** Wenn Sie mindestens 100 km von Ihrem Wohnort entfernt verunglücken oder erkranken, holen wir Sie heim. Auch können Sie auf der Reise die **Rotkreuz-Arzt-Hotline** und den **Arzt-Dolmetscher** in Anspruch nehmen. Diesen Service und weitere Vorteile bie-

tet Ihnen eine **Fördermitgliedschaft beim DRK**. Schon ab 25 Euro im Jahr und pro Haushalt können Sie das wichtige, ehrenamtliche Engagement unterstützen und gleichzeitig von den vielen Vorteilen profitieren. Ebenso ist Ihr Beitrag steuerlich abzugsfähig. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 9099816 oder unter [www.drk-zollernalb.de/spenden/foerdermitglieder](http://www.drk-zollernalb.de/spenden/foerdermitglieder). Gerne können Sie den Mindestbeitrag vorab auf das Konto der Sparkasse Zollernalb, DE46 65351260 0024004006, SOLADES1BAL mit Angabe von Verwendungszweck „FÖMI“ sowie Name und Adresse überweisen. So haben Sie sofortigen Schutz und wir senden Ihnen die Unterlagen umgehend zu.

## Auszubildende gesucht

Für den **Landkreis Zollernalb** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für das Ausbildungsjahr 2024 sind aktuell 114 Lehrstellen in 76 Betrieben ausgeschrieben und 67 Ausbildungsplätze in 38 Betrieben für 2025 ([www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche](http://www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche)). In der Praktikabörse sind außerdem 108 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2024 werden im **Landkreis Zollernalb** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 4 Anlagenmechaniker für Sanitär-Heizungs- und Klimatechnik, 1 Aufbereitungsmechaniker/in- Naturstein, 1 Augenoptiker, 1 Bäcker, 4 Baugeräteleiter, 1 Beton- und Stahlbetonbauer, 10 Elektroniker, 2 Fachkraft für Lebensmitteltechnik, 4 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk-Bäckerei, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk-Fleischerei, 1 Fahrzeuglackierer, 3 Fleischer, 3 Gerüstbauer, 4 Glaser, 3 Hörakustiker, 3 Kaufmann/frau für Büromanagement, 1 Klempner, 3 Konditor, 4 Kraftfahrzeugmechatroniker, 1 Land- und Baumaschinenmechaniker, 12 Maler- und Lackierer, 11 Maurer, 1 Maurer-Studiengang, 1 Metallbauer, 1 Ofen- und Luftheizungsbauer, 1 Präzisionswerkzeugmechaniker, 2 Raumausstatter, 1 Rollladen- und Sonnenschutzmechaniker, 2 Schornsteinfeger, 6 Straßenbauer, 4 Stuckateur, 2 Stuckateur, Ausbildung zum Ausbau Manager, 4 Tischler/Schreiner und 9 Zimmerer.

## Mundart im Kindergarten

Kürzlich hatten wir im Kindergarten Besuch von der Künstlerin Elena Seeger, die ein ganz besonderes Programm für uns vorbereitet hatte. Im Rahmen des Arbeitskreises „Mundart in der Schule“ versucht sie den Kindern die schwäbische Sprache als wichtigen Teil unserer Kulturgeschichte näherzubringen und sie dafür zu begeistern. Und dies schaffte sie schnell auf spielerische sowie musikalische Art und Weise.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde, natürlich möglichst mit Dialekt, hatte sie ein paar schwäbische Lieder im Angebot und animierte die Kinder zum Mitmachen und Mitsingen. Schnell verwandelte sich der Gemeindesaal in einen Stall voller wilder Tiere.

Eine Socke, die gleichzeitig Expertin der schwäbischen Sprache ist, brachte den Kindern daraufhin die schwäbische Bezeichnung so mancher Lebensmittel bei.

Nachdem die Kinder dann gebannt der Dialekt-Ausgabe des Gruffelos gelauscht hatten, gab es noch ein Abschlusslied, zu dem sie noch einmal zeigen konnten, was sie an diesem Tag alles auf Schwäbisch gelernt hatten.

Die Kinder haben an diesem Tag nicht nur eine Menge gelernt, sondern auch viel Spaß dabei gehabt, weshalb wir Elena Seeger sicherlich einmal wieder zu uns in den Kindergarten einladen werden.



## Neues aus dem Kindergarten



### „Kinder entdecken den Fußballsport“

Kürzlich hat der FC Killertal 04 interessierten Kindern des Kindergartens Jungingen eine Schnupperstunde auf dem Sportplatz in Jungingen angeboten. Sven Denkinger, Trainer der Bambinis, leitete die Einheit altersgerecht mit spielerischem Aufwärmen, Schuss- und Passübungen und am Ende natürlich einem Abschlusspiel. Die Kinder konnten erste Erfahrungen auf dem Platz sammeln, blieben mit Eifer bei der Sache und hatten dabei eine Menge Spaß. Und zum Schluss gab es sogar noch eine kleine Überraschung für die Kicker. Wir danken dem Sportverein für die Zusammenarbeit und das Angebot, den Kindern das Schnuppern zu ermöglichen.



### Letzte Woche waren wir Sonnenkinder im Bauhof

Dort wurden wir schon von den Bauhofmitarbeitern erwartet.

Zuerst zeigten sie uns ihr riesiges Salzlager. Danach gingen wir in die Wasserwerkstatt, in der es viele Wasserrohre gab. In der Holzwerkstatt werden unter anderem die Spielsachen vom Kindergarten repariert. Der Höhepunkt unseres Ausflugs war die mobile Hebebühne, mit der wir bis zum Himmel hochgefahren sind.

Vielen lieben Dank an die Bauhofmitarbeiter von den Sonnenkindern



## Kirchliche Mitteilungen



### Katholische Kirchengemeinde

#### Gottesdienste der Röm.-kath. Kirchengemeinde Burladingen-Jungingen

Über die Homepage [www.kath-burladingen.de](http://www.kath-burladingen.de) finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristig notwendige Änderungen werden

#### 16. Sonntag im Jahreskreis / Mt 13, 16-17

##### Freitag, 26. Juli - Hl. Joachim und Hl. Anna

08.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes  
18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Gottesdienst in der Anna Kapelle zum Gedenktag des Hl. Joachim und der Hl. Anna

##### 17. Sonntag im Jahreskreis / Joh 6, 1-15

##### Samstag, 27. Juli

18.30 Uhr Killer Mater Dolorosa: Eucharistiefeier mit der Jakobusbruderschaft  
18.30 Uhr Burladingen St. Fidelis: Eucharistiefeier

##### Sonntag, 28. Juli

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Eucharistiefeier zum Patrozinium des Hl. Jakobus, mitgestaltet vom Stiftschor. Gedenken für Assunta Mastrangelo  
10.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Eucharistiefeier mit anschl. Sommergrillfest im Pfarrgarten  
11.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Tauffeier von Emilia Herrmann  
13.00 Uhr Burladingen St. Fidelis: Gottesdienst der Syrischen Gemeinde  
18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier

##### Mittwoch, 31. Juli - Hl. Ignatius von Loyola

09.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café.

##### Freitag, 02. August - Hl. Eusebius / Hl. Petrus Julianus Eymard

08.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

##### 18. Sonntag im Jahreskreis / Joh 6, 24-35

##### Sonntag, 04. August - Hl. Johannes Maria Vianney

10.00 Uhr Burladingen St. Fidelis: Eucharistiefeier Gedenken für Helga Höhnle  
10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Eucharistiefeier  
11.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Tauffeier von Christian und Thomas Mukhwana  
18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier

#### SSE Burladingen-Jungingen

#### Pfarrbüro der Röm.-kath. Kirchengemeinde Burladingen-Jungingen vorübergehend geschlossen!

Das Telefon wird automatisch nach Hechingen umgeleitet.

**In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten erreichen Sie Herrn Pfarrer Greulich unter der Rufnummer 0176/11293 68.**

Die Verwaltung befindet sich aktuell im strukturellen Umbau. Ihre Ansprechpartner für den Verwaltungsbereich sind in Hechingen zu finden.

Kontaktdaten:

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Hechingen St. Luzius

Kirchplatz 6

72379 Hechingen

Telefon: 07471/9363-33

per E-Mail und Telefon erreichen Sie uns weiterhin über die bekannten Kanäle.

#### Das pastorale Team ist nach wie vor, vor Ort und wie bisher für Sie erreichbar:

Kooperator Pfr. Joachim Greulich - Tel.: 017611129368 /

[greulich@kath-burladingen.de](mailto:greulich@kath-burladingen.de)

Pastoralreferentin Stephanie Hoch - Telefon: 07475 9151474 /

[hoch@kath-hechingen.de](mailto:hoch@kath-hechingen.de)

Diakon Ralf Rötzel - Telefon 07475 9151472 /

[ralf.roetzel@kath-burladingen.de](mailto:ralf.roetzel@kath-burladingen.de)

Leiter der Seelsorgeeinheit Dekan Michael Knaus - Telefon: 07471 9363-23 /  
[michael.knaus@kath-burladingen.de](mailto:michael.knaus@kath-burladingen.de)

#### Rosenkranzgebet

In Hechingen-Schlatt findet jeden Dienstag, Donnerstag und Sonntag um 18.00 Uhr das Rosenkranzgebet statt. Herzliche Einladung.

#### Gottesdienst zum Anna-Tag in Jungingen

Am 26. Juli begehen wir das Fest unserer Ortspatronin Anna. Aus diesem Anlass feiert Dekan Michael Knaus am Freitag, 26. Juli 2024 um 18:30 Uhr im Käppele auf der Lehr, für unsere auswärtigen Besucher: in der Anna-Kapelle in der Bruckstraße, eine heilige Messe. Im Anschluss lädt die Gemeinde Jungingen zu „Roter Wurst und Getränke“ beim Gemeindesaal sehr herzlich ein. Dekan Michael Knaus, das Gemeindeteam sowie die Vertreter der politischen Gemeinde, allen voran Bürgermeister Oliver Simmendinger sowie die neu gewählten Gemeinderäte der Freien Wähler, die dankenswerter die Bewirtung übernehmen, freuen sich auf Ihr Kommen.

#### Der Pastorkurs Freiburg startet wieder!

Ehrenamtlich engagierte Menschen können sich gerne bewerben! Es wird einen Raum geboten, sich mit den Ideen in der Kirche aktiv einzubringen und die Zukunft der Kirche mitzugestalten. In diesem Kurs können Fähigkeiten in folgenden Bereichen erworben werden:

Projektplanung Leiten von Gruppen und Moderation von Gesprächen Gestaltung effektiver Kommunikation und Umgang mit Konflikten Kurstermine:

Sa, 19.10.2024, 09:00 – 18:00

Fr, 29.11.2024, 18:00 – 21:00 - Sa, 30.11.2024, 9:00 – 17:00

Fr, 24.01.2025, 18:00 - So, 25.01.2025, 13:00

Fr, 21.02.2025, 18:00 – 21:00 (digital) - Sa, 22.02.2025, 9:00 - 17:00 (Präsenz)

Fr, 04.04.2025, 18:00 21:00 - Sa, 05.04.2025, 9:00 – 17:00

Fr, 23.05.2025, 18:00 – 21:00 (digital) - Sa, 24.05.2025, 9:00 – 17:00 (Präsenz)

Sa, 05.07.2025, 9:00 - 17:00

Anmeldeschluss: 29.09.2024

Folgender Link führt direkt zur Kursausschreibung bzw. Anmeldung:

Pastorkurs Freiburg in der Region Bodensee-Hohenzollern 2024/25

Anmeldungen gerne bei:

Christine Feld, Tel 0761 12040 271,

E-Mail: [christine.feld@ipb-freiburg.de](mailto:christine.feld@ipb-freiburg.de)

Gudrun Grupp-Schäfer, Tel: 0171 284 7879,

E-Mail: [gudrun.grupp-schaefer@esa-dioezesanstelle.de](mailto:gudrun.grupp-schaefer@esa-dioezesanstelle.de)

### Evangelische Kirchengemeinde

#### Liebe Leserinnen und Leser,

der Schreiber des Briefes an die Gemeinde in Ephesus fordert die Gemeindeglieder gegen Ende seines Briefes auf: „Lasst in eurer Mitte Psalmen ertönen, Hymnen und geistliche Lieder, singt und musiziert dem Herrn aus vollem Herzen.“ Solange es sie gibt, singt die christliche Gemeinde. Im Neuen Testament werden an einigen Stellen vermutlich christliche Lieder zitiert. Die beiden vielleicht bekanntesten Lieder sind der Anfang des Johannesevangeliums, Johannes 1, Verse 1 bis 18, und Philipper 2, Verse 5 bis 11, der sogenannte Philipperhymnus. Doch hat die christliche Gemeinde das Singen im Gottesdienst nicht „erfunden“. Denn auch im jüdischen Gottesdienst wurde und wird gesungen. Das Buch der Psalmen ist eine Sammlung von Liedgut zu unterschiedlichen Anlässen und für verschiedene Personenkreise. Diese Psalmen sind durch die Klosterregeln von Benedikt von Nursia (ca. 480 bis 547) fester Bestandteil der Tagzeitengebete. Im Laufe einer Woche wird jeder Psalm mindestens einmal gesungen. Hinzu kommt jeweils ein Hymnus, also ein zum Lob Gottes gedichtetes Lied.

Martin Luther kannte das klösterliche Leben mit den Tagzeitengebeten und den dazugehörigen Psalmen und Hymnen. Auf diese Erfahrung greift Martin Luther zurück, wenn er - gemeinsam mit anderen Reformatoren - das Singen zu einem festen Bestandteil des evangelischen Gottesdienstes macht. Dabei kann man - verkürzt - zwei Entwicklungszweige innerhalb der reformatorischen Bewegung beobachten: Während der von Martin Luther geprägte Zweig der Reformation die Tradition der Hymnen, der besonders für den Gottesdienst gedichteten Lieder zurückgreift und fort-

setzt, nimmt die reformierte Reformation den Psalmgesang auf und formt daraus den landessprachlichen Gemeindegesang. Bis heute bestimmen Psalmen in Reimform den Gesang in reformierten Gemeinden weltweit.

Vor 500 Jahren – 1524 – erschien mit dem sogenannten „Achtliederbuch“ ein erstes deutschsprachiges Buch mit Liedern für den Gottesdienst. Vier Lieder steuerte Martin Luther bei, drei stammen von Paul Speratus und eines von einem namentlich unbekanntem Dichter. Nachdem Martin Luther durch seine im September 1522 veröffentlichte Übersetzung des Neuen Testaments in der Volkssprache zugänglich gemacht hat, ist das „Achtliederbuch“ ein weiterer Schritt dahin, die Menschen stärker am Gottesdienst und am Gemeindeleben zu beteiligen.

Menschen heute hören viel Musik. Sichtbar wird dies an den Menschen, die mit einem Knopf im Ohr oder Kopfhörern in der Öffentlichkeit zu sehen sind. Doch lassen diese Menschen „in ihrer Mitte Psalmen ertönen, Hymnen und geistliche Lieder?“. „Singen und musizieren sie dem Herrn aus vollem Herzen?“ Viele Menschen singen in den Gottesdiensten zögerlich, manche scheuen sich, zu singen. Denn auch sonst wird weniger gesungen, wenn man nicht gerade in den Sportstadien dieser Welt unterwegs ist und in die Fangesänge einstimmt. Doch dadurch verarmt der Gottesdienst. Es besteht die Gefahr, dass in der Kirche Zuschauerinnen und Zuschauer statt der mitfeiernden, innerlich und äußerlich beteiligten Gemeinde sitzen.

Wenn wir in diesem Jahr, besonders in der Zeit vom 03. bis 25. August, durch die Gesangbuchausstellung an die singende Gemeinde erinnert werden, ist damit auch die Aufforderung und Aufgabe verbunden: „Lasst in eurer Mitte Psalmen ertönen, Hymnen und geistliche Lieder, singt und musiziert dem Herrn aus vollem Herzen.“ Neben der Ausstellung geht es in der Predigtreihe während der Sommerferien um Lieblingslieder der Pfarrerinnen und Pfarrer der Gemeinden im nördlichen Hohenzollern. Schreiben Sie uns gerne, was ihr Lieblingslied aus dem Gesangbuch ist. Vielleicht können Sie auch erläutern, was dieses Lied für Sie zu einem besonderen Lied macht.  
Mit freundlichen Grüßen

#### **Wegweiser durch die Woche**

**Während der Sommerferienpredigtreihe beginnen die Gottesdienste in der Johanneskirche um 10.30 Uhr!**

#### **Freitag, 26. Juli**

**16.00 Uhr** Marienheim, **Altenheim-Gottesdienst** (Pfarrer Steiner)  
**19.30 Uhr** Gemeindehaus Hechingen, **offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft**

#### **Samstag, 27. Juli**

**15.00 Uhr** Johanneskirche, **Trau-Gottesdienst** (Pfarrer Steiner)  
**19.00 Uhr** Gemeindehaus Jungingen, **Gottesdienst im Rahmen der Sommerferienpredigtreihe** (Pfarrer Würth), Thema: „Der Herr segne dich und behüte dich“ (EG 563), Ulrich Gohl

#### **Sonntag, 28. Juli**

**10.30 Uhr** Johanneskirche, **Gottesdienst im Rahmen der Sommerferienpredigtreihe mit Taufe** (Pfarrer Würth, Pfarrerin i.R. Hornäcker), Thema: „Der Herr segne dich und behüte dich“ (EG 563), Ulrich Gohl

#### **Montag, 29. Juli**

**14.00 Uhr** Gemeindehaus Hechingen, **Treffpunkt Kreativ** „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“

#### **Donnerstag, 01. August**

**09.15 Uhr** Bildungshaus St. Luzen, **Hechinger Frauenfrühstück**, „Das Kloster Hegne im Wandel der Zeit.“, mit Schwester Benedicta-Maria Kramer, Kloster Hegne

#### **Freitag, 02. August**

**19.30 Uhr** Gemeindehaus Hechingen, **offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft**

#### **Samstag, 03. August**

**19.00 Uhr** Johanneskirche, **Ausstellungseröffnung „500 Jahre evangelisches Gesangbuch“** (Pfarrer Steiner, Pfarrer Würth), musikalische Mitwirkung: Alexander Baumgärtner

#### **Sonntag, 04. August**

**10.30 Uhr** Johanneskirche, **Gottesdienst im Rahmen der Sommerferienpredigtreihe** (Pfarrer Steiner), Thema: „Abend war, bald kommt die Nacht“ EG 487, Rudolf Alexander Schröder

## Vereinsmitteilungen



### Musikverein "Eintracht" Jungingen e.V.



**Freitag, 26.07.2024**  
Sommerpause



## Wassonstnoch interessiert

### Aus dem Verlag

#### **Preiselbeer-Meerrettichsoße**

Diese Soße aus Preiselbeeren und Meerrettich ist der perfekte Begleiter für Ihre nächste Grillparty! Sie passt perfekt zu gegrilltem Wildfleisch, Steak oder Lamm.

**Zubereitungszeit:** 15 Minuten

**Schwierigkeitsgrad:** leicht

**Nährwert:** pro Glas (100 ml): kcal: 37, kJ: 154, E: 1 g, F: 0,5 g, KH: 7 g

**Koch/Köchin:** Timo Böckle

#### **Zutaten**

- 200 g Preiselbeergelee, Glas
- 1 Stück Meerrettich (ca. 2 – 3 cm oder 1 – 2 TL aus dem Glas)
- 1 EL Zitronensaft, ca.

#### **Zubereitung**

**Hinweis:** für 2 Gläser à ca. 100 g

1. Das Preiselbeergelee in ein hohes Gefäß geben.
2. Den frischen Meerrettich schälen und ins Preiselbeergelee reiben.
3. Alles fein pürieren und durch ein Sieb streichen.
4. Den Preiselbeer-Dip mit Zitronensaft abschmecken und in ein oder mehrere fest verschließbare Gläser füllen. Der Dip hält im Kühlschrank ca. 1 Woche.

**Tipp:** Diese Soße passt hervorragend zu gegrilltem Wildfleisch (Reh, Hirsch, Wildschwein), aber auch zu Steaks vom Rind oder vom Lamm.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16:05 – 18:00 Uhr, im SWR

